

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

340 (12.12.1880) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Drittes Blatt.

Sonntag den 12. Dezember

1880.

Bekanntmachung.

Den Einsturz eines Kellergewölbes in Grünwinkel betreffend.
Herr Professor Belle aus Paris hat von seiner für die vom Unglück in Grünwinkel Betroffenen längst gegebenen Vorstellung die Hälfte des Reingewinnes mit 169 M. 47 Pf. anher überreicht, was dankend anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Jener Betrag ist sofort dem Unter-Abthunungscomité übermittle worden.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1880.

Groß-Bezirksamt.
Eßborn.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung. (Pfründnerhaus.)

43. In unserer Anstalt werden viele alte, einsam stehende, arbeitsfähig gewordene Personen verpflegt, welche durchaus vermögenslos sind. Zur Befreiung der nothwendigsten Bedürfnisse (Kost und Wohnung) sind zwar die Mittel vorhanden. Dagegen fehlt es vielen Pfründlingen an Kleidung und Bekleidung. Die Weihnachtszeit naht heran. Unsern Armenpfründnern möchten wir gerne auch in diesem Jahre eine Weihnachtsbescherung bereiten. Allein leider stehen uns hierfür keine Mittel zu Gebote. Die Weihnachtsgaben können nur durch milde Beiträge gedeckt werden. Vertrauensvoll wenden wir uns deshalb an die Freunde unserer Anstalt mit der dringenden Bitte, uns mit Geschenken gütig unterstützen zu wollen. Wer arbeitsunfähig wurde, ohne daß es ihm trotz emsiger Thätigkeit gelang, für das Alter etwas zurückzulegen, verdient gewiß unser Mitleiden und unsere liebevolle Fürsorge. Die Unterzeichneten sind bereit, Gaben entgegen zu nehmen und für gewissenhafte Vertheilung zu sorgen.

Dr. Bähr, prakt. Arzt, Kaiserstraße 223,
Benz, Stadtpfarrer, Erbprinzenstraße 14,
Festke, Oberrechnungsrat, Akademiestraße 48,
Engelhardt, Stadtrat, Stephanienstraße 68,
Glaser, Stadtrat, Bittel 27,
Kamm, Oberlandesgerichtsrath, Hirschstraße 11,
Auch können Geschenke im Hause selbst, beim

Längin, Stadtpfarrer, Hirschstraße 48,
Lorstadt, Rentner, Stephanienstraße 70,
Sjühany, Direktor, Sophienstraße 21,
Weber, Stadtrat, Westendstraße 48,
Weiß, Rentner, Kriegstraße 65,
Wißler, Rentner, Kriegstraße 62.
Verwalter, abgegeben werden.

Waisenhans.

Bitte.

42. Beim Herannahen des hl. Weihnachtsfestes wenden wir uns wieder vertrauensvoll an die verehrlichen hiesigen Einwohner mit der herzlichsten Bitte, unserer armen Waisen denken und es uns durch ihre liebevolle Wohlthaten ermöglichen zu wollen, daß wir den unserer Obhut anvertrauten 53 Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten können. Geschenke werden vom Hausvater Fischer sowie von den unterzeichneten Mitgliedern des Verwaltungsrathes dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, im Dezember 1880. Der Verwaltungsrath.

Benz, Stadtpfarrer;
Engelhardt, Stadtrat;
Gärtner, Stadtrat;
Gerhardt, Regierungsrath;
Glaser, Stadtrat;
Heidenreich, Generalkassier;
Helm, Amortisationskassendirektor;
Hoffmann, Stadtrat;

Bauter, Oberbürgermeister;
Malsch, Altbürgermeister;
Meißner, 3. Nummernmeister;
Salzer, prakt. Arzt;
Dr. Schwarz, Rabbiner;
Dr. Volk, Geheimrath;
Bittel, Defan.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: von Frau v. Bodmann 20 M.; der Brüderconferenz in Neckarbachsheim 50 M.; Herrn Ferdinand Vey 5 M.; H. Wiebel 1 M.; Frau Minister v. Derjen in Freiburg 20 M.; Ungenannten 2 M., 3 M. und 5 M.; L. R. Wittwe 5 M.; der Gemeinschaft Teutschneureuth 5 M.; Herrn Metzger 1 M., Binig 50 Pf., Moritz 50 Pf.; der Gemeinde Langensiebach 15 M. 60 Pf.; für das Kinderkrankenhaus: von Frau v. Bodmann 20 M.; für den Schwefelsteinfund: von Frau v. Bodmann 10 M.; L. R. Wittwe 5 M.; für das Waisenhaus: von Herrn Halle 6 weißwollene Tücher, 6 farbige Tücher, 1 Basalt. Herzlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, den 16. Dezember 1880.
Der Verwaltungsrath.

Sonntagsverein. Dankagung.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin haben wir für unsere Weihnachtsfeier 30 M. erhalten. Wir sprechen für diese kultvolle Gabe auch auf diesem Wege unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Der Ausschuss.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Weitere Weihnachtsgaben für unsere 540 Kinder sind bis heute eingegangen: durch Herrn Defan Bittel von Herrn Heinrich Müller 15 M., Ungenannt 2 M., durch Frau Biegler von H. B. M., Jul. D. 2 M., Frau Tineas 1 M. 50 Pf., durch einen Diener von Ungenannt 1 Stück Leinwand und 6 Kinderbüchlein; durch Herrn Stadtpfarrer Zimmermann von Frau Graf 1 M., Frau Oberschulrath Frau 3 Knaben; und 3 Mädchenbüchlein, 2 Paar wollene Strümpfe, Jul. Holmann 1 woll. gestr. Unterrocken, 2 Mädchenbüchlein, 3 Schürzen, 1 Paar Wollwärmel, 2 kleine Taschentücher und einige Perdrete nebst 10 M., Frau Elise 2 Schürzen und 2 Taschentücher, Frau Lutz 1 M., Herrn Herrmann Sophie 14 Meter Wollstoff und 24 Taschentücher; durch Frau Gumbel von Jul. M. 2 M. und von Frau M. Griebach 4 M., Herrn Kammerath Waag 3 M., Frau Hebelheimer 6 Gewehre, 4 Tafeln, 4 Schieber und verschiedene Spielzeugen, Herrn Lehrer Eder 1 M.; durch Frau v. Hardenberg von A. v. Obernith 10 M., Frau v. Bodmann 20 M.; durch Herrn Wiser von L. R. 10 M., Herrn Kaufmann Darnbacher 10 Meter Pers., Herrn Postweller L. Paar 1 Paar Ohringe, 1 goldenes und 1 silbernes Kreuzchen, Frau Hüther 2 M., Frau Siff. 2 M., Frau Weinger 1 M. und 1 Puppe.
Mit innigstem Dank gegen die freundlichen Geber becheinigt alle diese Gaben
Der Verwaltungsrath.

Aufforderung.

Dijjenigen Umlagepflichtigen, welche noch mit Bezahlung ihrer Umlagen pro 1880 aus Kapitalrentensteuerkapital im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Sollte ein Steuerpflichtiger noch keinen Umlagezettel erhalten haben, so wolle dieses der unterzeichneten Berechnung gefälligst schriftlich oder mündlich angezeigt werden, damit derselbe ungesäumt zugestellt werden kann.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1880.
Stadtkasse-Berechnung.
Bautenischlager.

Klein-Versteigerung.

Wittwoch den 15. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militärkaserne eine Partie Roggenkleie öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert.
Karlsruhe, den 7. Dezember 1880.
(H. 62078 a.) Königl. Proviant-Amt.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenstraße 15 ist im 4. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, 1 Küche nebst dem erforderlichen Zugehör, sofort oder auf 23. Januar wegen Wegzug um einen sehr billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Schönenstraße 85, im Seitenbau, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Keller, eine Küche mit Wasserleitung sofort oder auf 23. Januar zu vermieten.

Auf 23. April ist in Mitte der Stadt eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, zwei Mansarden, Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, zu vermieten. Näheres durch L. Ph. Dreschel, Adlerstraße 13.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer im 2. Stock sind sofort oder auf 1. Januar zu vermieten: Bähringerstraße 56.

* Ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 11.

Erbprinzenstraße 9 im Seitenbau, 3. Stock, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer für einen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension sofort oder auf den 1. Januar 1881 zu vermieten.

* Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock sofort oder auf den 1. Januar ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

Ein gut möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist einzeln oder an zwei Herren sofort sehr billig zu vermieten: Karlstraße 11, 2 Treppen hoch, rechts.

* 21. Bähringerstraße 3 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer mit kleinem Kochofen sofort zu vermieten.

* Kronenstraße 31 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, heizbares, möblirtes Zimmer sofort oder auf 15. Dezember zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer, gut möblirt ist an 1 oder 2 Herren sofort oder später billig zu vermieten: Marienstraße 25 im 2. Stock. Auf Verlangen kann auch ein Klavier dazu gegeben werden.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen solch den Herrn oder an eine Dame mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstraße 65, 3. Stock.

Städtische Ersparnis-Kasse Karlsruhe.

Unter Hinweisung auf die Bestimmungen des §. 7 der Satzungen der städtischen Ersparnis-Kasse ersuchen wir die Einleger dieser Kasse, ihre Spardbüchlein zum Zweck der Vergleichung und Abstempelung

vom 13. bis einschließlich 18. d. M., jeweils Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr

in dem im 2. Stock des nördlichen Rathhausflügels, in unmittelbarer Nähe des Sparkassenlokals, gelegenen Zimmer Nr. 57 gegen Empfangsbekundung abzugeben.

Vom 20. d. M. an ist die städtische Ersparnis-Kasse geschlossen. Karlsruhe, den 11. Dezember 1880.

Leihhaus-Commission.
Bauter.

Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Um unsern vielen Armen diesen Winter Beschäftigung und damit Verdienst zuzuwenden, liehen wir einen größeren Vorrath Strümpfe und besonders Socken in bester farbiger Baumwolle stricken und empfehlen solche zur Abnahme.

Niederlage stets frischer Seife und anderer Toilette-Artikel von Herren Wolff & Sohn ist uns gütigst überlassen, um durch Erläss den wohlthätigen Zwecken des Frauen-Vereins besser dienen zu können und bitten wir bei Bedarf Obiges zu berücksichtigen.

Ablerstraße 13. L. Ph. Dressel's Ablerstraße 13. Versteigerungshalle.

21. Fabrikversteigerung.

Montag den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr, halte ich in diesem Jahre die letzte Fabrikversteigerung.

Ich bringe dies mit dem Bemerkten zur gefl. Kenntnissnahme des hochgeehrten Publikums, daß darunter sehr viele Gegenstände sind, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, und da ich absolut Platz gewinnen will, schlage ich zu billigen Preisen vor.

Es kommen folgende Gegenstände zum Auf:

- 4 neue aufgerichtete Bettstätten, Federnbetten, einzelne Bettstellen, eiserne Bettstellen, Chiffonnières mit und ohne Schweifungen, Kanapees, 1 Kuchenanaper, 1 Sopha, neue Strohh- und Rohrühle, Amerikanerühle, Drehstühle, Kommoden, 2 Waschkommoden, Nachttische, 1 ovaler Tisch, 1 Gartentisch und Bank, 1 Padentisch, 1 neuer Kinderwagen, 1 zweihüriger Kasten, 1 Kästchen, neue vier- und sechs Eische, 1 Tisch mit 2 Aufsätzen, 1 Flügel, 1 Violine, 2 Küchenschäfte, 1 Eistasten, mehrere Handkoffer, 2 Frauenjassen, 1 Toppe, 1 spanische Wand etc.

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet. **L. Ph. Dressel, Auktionator.**

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzfüßen, im 2. Stock, ist sogleich oder bis 15. Dezember zu vermieten. Näheres Werderstraße 58. Eben-dasselbst sind 2 unmöblirte Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

Zwei gut möblirte Zimmer für einen oder zwei Grollisten sind billig zu vermieten. Zu erfragen bei Kaufmann Thoman, Sophienstraße 68.

* 21. In schöner Lage, Karlstraße 13, eine Etage hoch, ist ein großes, gut möblirtes, außerhalb des Glasabschlusses gelegenes Zimmer zu vermieten.

* Häbringerstraße 27 ist im zweiten Stock ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter auf 15. Dezember billig zu vermieten.

7.1. Waldhornstraße 33 sind mehrere fein möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ablerstraße 10 ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, per Monat zu 12 Mark sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Eine einfach möblirte Mansarde ist sogleich zu vermieten; auch wird daselbst einfache Kost gegeben: Strichstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses, links.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten: Spitalstraße 49 im vierten Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ältere Dame sucht sogleich in einem guten Hause, 1-2 Treppen hoch, ein sonnig gelegenes, behaglich möblirtes Zimmer mit gut heizbarem Porzellanofen und mit angrenzendem Schlafzimmer. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Obfice T. K. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Es wird sogleich ein einfaches Mädchen gesucht bei Frau Josephy Sonntag Witwe, Rüppurrerstraße 100.

* Ein braves Mädchen findet Stelle auf's Ziel im Realgymnasium, Eingang Waldhornstraße 15.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich lehen, waschen und bügeln kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 144 im Laden.

* Auf Weihnachten wird ein solides, tüchtiges Dienstmädchen gesucht: Rüppurrerstraße 86.

* 21. Ein Mädchen nicht unter 30 Jahren, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird auf Weihnachten gesucht: Bistoriastraße 14 im 2. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel gute Stelle: Herrenstraße 14.

* Für eine bessere Familie auf's Land, in der Nähe Karlsruhe's, wird ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht. Näheres Kriegstraße 73 parterre.

* Eine gefesehte Person, welche einer guten Küche vorstehen und auch die Hausarbeit besorgen kann, wird zum Ziel zu zwei einzelnen Leuten gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 110 von 2 bis 5 Uhr Nachmittags, eine Etage hoch.

* Ein einfaches Mädchen wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Ablerstraße 9 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut selbstständig kochen, auch waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel passende Stelle. Näheres zu erfragen Herrenstraße 19, eine Etage hoch rechts.

* Durlacherstraße 70, eine Etage hoch, wird auf Weihnachten in einer kleinen Haushaltung ein Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen von 18 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat und allen Hausarbeiten gut vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näheres Bahnhofsstraße 48 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, Liebe zu Kindern hat und mit denselben umzugehen weiß sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Waldstraße 87 im 2. Stock.

* Ein gebildetes Mädchen, welches im Kleidermachen, sein Weiknähen und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, auch perfekt bügeln kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle als Jungfer oder besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im dritten Stock.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Dullerstraße 23 im 4. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, Liebe zu Kindern hat sowie das Zimmerreinigen gut versteht und gut empfohlen werden kann, sucht bis Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 47 im Laden.

Kapital-Gesuch.

Auf ein rentables Wohn- resp. Geschäftshaus in einer der besten Lagen wird eine Nachhypothek von circa 8000 M. -- gegen einen noch pfandfreien, gerichtl. taxirten Einlag von 18000 M. -- zu cediren gesucht. Gefällige Anträge unter B. K. Nr. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Zwei tüchtige Bauführer** finden dauernde Beschäftigung bei Schreinermeister Defer, Werderstraße 67.

Stellen finden:

J. M. perfekte Herrschaftsköchinnen, 1 gute bürgerliche Köchin und 1 Hotelhausbursche durch **J. Müller**, Kronenstraße 60. Eben-dasselbst suchen Stellen: perfekte Gasthofköchinnen und Kellerinnen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine geliebte Maschinenmädlerin sucht Beschäftigung. Zu erfragen Häbringerstraße 58. Eben-dasselbst sucht eine Kleidermacherin weitere Beschäftigung; auch werden Kleider für Dienstmädchen billig angefertigt.

Zu verkaufen.

als Weihnachtsgeschenk geeignet: 22. die vollständige neue **Doré'sche Prachtbibel** (altes und neues Testament), noch ungeunden. Anzusehen bei **Haasenstein & Vogler**, Kaiserstraße 136. (H. 62077 a.)

Verkaufs-Anzeigen.

* Es ist eine gute, billige **Singer-Nähmaschine** zu verkaufen: Schillerstraße 9 im 4. Stock.

* Ein eleganter **Vogelkäfig** (Aubfägearbeit), zu einem Weihnachtsgeschenk geeignet, sowie ein einfacher sind zu verkaufen: Amalienstraße 29 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Nechte Harzer Kanarienvögelchen, vorzüglich Sänger, sowie noch einige schöne junge **Buchhennen** sind zu verkaufen: Kronenstraße 60 im 2. Stock.

Eine bereits noch neue **Blisch-Saritur**, elegante, schöne Form, von einer hiesigen renommirten Fabrik angefertigt, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühlen mit gepolsterten Rücken, wird besonderer Verhältnisse halber sehr billig verkauft. Näheres zu erfragen bei **S. Drescher**, Lapeyer, Karlstraße 11.

Privat-Bekanntmachungen.

Feinsten **Honig** vom **Bienenzuchtverein**, offen per Pfund M. 1.30, in 1/2 Liter-Gläsern M. 2.30 bei **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Größte **Bisceglia-Mandeln** sowie sämtliche Artikel zur Feinbäckerei empfiehlt bei billigsten Preisen **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Selbstgemahlene Gewürze, selbstgestoßenen **Zucker** empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Neu! Basler Leckerli,
Brettener Soniglebkuchen**
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Das Schönste
in
Mandeln**
sowie in sämmtlichen Mitteln
zur
Feinbäckerei
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Feinste Soniglebkuchen,
Basler Leckerli,
feinstes Hugelbrod,
Leipziger Stollen,
Mandel-Stollen,
verschiedenes Weihnachts-
backwerk in größter Auswahl.**
W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.

**Schellfische,
Soles u. Turbots**
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Bahonner Schinken
ohne Knochen
bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Frische Périgord-Trüffel
empfehlen
C. G. Frey,
Großherzogl. Hoflieferant,
Spitalstraße 45.

**Frischen
Pumpernickel**
empfehlen **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

**Fromage de Brie,
Camembert,
Bondons,
Roquefort,
Edamer, Käse
neuen Emmenthaler,
Münster,
Rahm-,
Kräuter-**
in frischer Waare, empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Neue türk. Zwetschgen, Birnen und
Apfelschnitz, ganze und gespaltene Erb-
sen, Linsen und Bohnen empfiehlt
Fr. Kühn,
2.2. 16 große Herrenstraße 16.

Hülsenfrüchte:
Bohnen 14 Pf.,
Erbsen, ganze 24 "
Erbsen, gespaltene 22 "
Erbsen, grüne 24 "
Linsen, große, Heller 30 "
empfehlen

Wilhelm Layh,
3.3. Zähringerstraße 96.

Sauerkraut à Pfd. 10 Pf. und
eingemachte **Bohnen** à Pfd. 20 Pf.
empfehlen **Fr. Kühn,**
2.2. 16 große Herrenstraße 16.

Eier! Eier! Eier!
Italiener sowie deutsche, frische Oberländer
Butter und ächte Mainzer Säckkäse
bei **Fr. Kühn,**
2.2. 16 große Herrenstraße 16.

Schönes Tafelobst
sowie **Bacobs** und **Weintrauben** zu
haben bei
Fr. Kühn,
2.2. 16 große Herrenstraße 16.

H. von Gimborn's
Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch
lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles
Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,
nie bleichende Copien.
Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother
Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem
Leim zc. befindet sich bei den bekannten Schreib-
materialien-Handlungen.

**Professor C. Thedo's
Bart-Tinktur**
hat sich seit 16 Jahren als das reellste und wirk-
samste Mittel zur Beförderung des Haarwuchses
bewährt und erzeugt schon bei ganz jungen Leuten
einen vollen und kräftigen Bart. Preis per Flacon
M. 2. Die laut Gebrauchsanweisung dabei zu ver-
wendende Bretonseife 50 Pf. — Generaldepot
C. C. Gruning, Frankfurt a. M. Depot in
Karlsruhe bei **H. Brugier, Waldstraße 12.12.**

Kölnisches Wasser
von **Joh. Chr. Fochtenberger**
in Heilbronn,
welches amtlich geprüft, zur Stärkung und
Heilung der Augen, seines überaus feinen
Aroma's wegen als Toilette-Mittel gleich em-
pfehlenswerth, in Flacons
à 35, 60 und 70 Pfg.
Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn
Hoflieferanten
Karl Malzacher.

**DR. PATTISON'S
Gichtwatte**
bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Glieder-
reissen, Rücken- und Lendenweh.
In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pfg. bei
**W. L. Schwab, Materialwaarenhandlung, Ecke
der Amalien- und Karlstrasse 19. (H. 62050.)**

Französischer Krystall-Leim
(durchsichtig, hell und flüssig),
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für
Papier, Wappe zc. sehr zweckdienlich und daher für
Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes
Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps,
Elfenbein, Holz zc. auf kaltem Wege schnell und
dauerhaft zu kittet, daher täglich für jeden Haus-
halt ein Hülfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei
W. Pfeiffer,
F. X. Weikbrod's Nachfolger.

**Deutsches Reichs-
Patent No. 1783.**
Christbaum- mit farbiger
Lämpchen Füllung.
Kein Geruch.
Brennzeit 2 Stunden.
Karl Roth,
Materialwaarenhandlung.



Fußbodenlack
in Oel und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen,
à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum
auf Lager und wird für dessen Güte garantiert.
Das Lackiren wird auch übernommen und billig
berechnet.
L. Burekhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Prima wollene
Bügelteppiche
à M. 4.50
empfehlen
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Für Knaben
empfehlen als nützliche und passende
Weihnachtsgeschenke
nur in guter Qualität:
Reiszeuge,
Mikroskope,
Fernrohre,
Lupen,
Stereoskope u. Bilder,
Magnete,
Elektrophore,
Elektrifirmaschinen,
Inductionsapparate,
Geißler'sche Röhren,
galvanische Elemente,
galvanoplast. Apparate,
Dampfmaschinenmodelle,
Laterna magica zc. zc.
C. Sickler,
4.2. Hofmechaniker und Optiker.

Metzger-Blousen
beste Qualität,
in allen Grössen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Ludwig Paar,

Hof-Juwelier,

Kaiserstraße 163,

dem Hotel Erbprinzen gegenüber,
empfiehlt zu

Weihnachtsgeschenken

sein Lager in

Juwelen, Gold- u.
Silberwaaren.

Neuheiten

in:

Juwelen-Schmuck,
mitt goldenen Medaillons
mit schöner Filigran-
Belöthung,

mittelalterlichem Schmuck,
Silberfiligranschmuck,
Granatschmuck,
Amethystschmuck,
Corallschmuck,
Kosalinschmuck;

ferner

sehr preiswerthe Brillant-
ringe, Herren- u. Damen-
Siegelringe, Fantasieringe,
Kreuze, Ketten, Armbän-
der, Colliers etc. etc.

Große Auswahl.

Billigste Preise.

Neu eingerichtete Werkstätte
zur Fabrikation von
Silberwaaren.

Specialität:

Silberne **Bestecke** in ver-
schiedenen Formen bei sehr
mäßigen Façon-Preisen.

Gefällige Aufträge auf Löffel
u. s. w. nach Muster werden
noch bis kurz vor Weihnachten
ausgeführt.

Gaslüstres und Lampen, Speisezimmerampeln, Wandarme, Laternen etc. zu Fabrikpreisen empfehlen F. Mayer & Co., Hoflieferanten.

Goldene Herrenuhren, Remontoir,

von 70 Mark an,

goldene Damenuhren

von 30 Mark an,

Regulateure

von 28 Mark an,

geschnitzte Federzuguhren

von 6 Mark an.

Garantie für sämmtliche Uhren.

O. Schneider, Uhrmacher,

52 Kronenstraße 52.

Filz-Hüte

32.
jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach den
neuesten Formen geschmackvoll umgeändert.

Alte, abgetragene Herrenhüte werden gegen neue
Herrenhüte, Schlägen- und Matrosenhüte für Knaben
an Zahlung angenommen und der höchste Preis
berechnet. Sehr schöne, neue, feine Herrenhüte
empfiehlt unter Garantie billigt

Adolf Schmidt, Hutmacher,

Herrenstraße 32, am katholischen Kirchenplatz.

Federkasten,

Bleistifte,

Griffel,

Easeln,

Beichenetuis,

Messer,

Stahlfedern,

Farbschachteln,

Malhefte,

Reißzeuge,

Hefle

nach vorschriftsmäßiger Miniatur sowie alle
Schulartikel bei

Hermann Schmidt,

Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Stamngläser

mit Namen und Wappen etc.,

Thür- und Firmenschilder

von Glas und Porzellan
empfiehlt billigt

Joh. Schmitt,

Glasmaier und Glasgraveur,
129, Karl-Friedrichstraße 3.

Schreibmappen

mit und ohne Einrichtung,

Schreibunterlagen,

Musikmappen,

Tintenzeuge,

Notizbücher

empfiehlt
Hermann Schmidt,

Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Hermann Schmidt,

Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5,
empfiehlt zu billigen Preisen:

Bilderbücher,

Jugendchriften,

Modellirbogen,

Modellirmappen,

Bilderbogen,

Spiele nach Fröbel'scher Art.

Kindersäbel,

Kindersporn

empfiehlt in solider Waare zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstraße 55, gegenüber der polytechn. Schule.

Photographie-Albums,

Schreib-Albums,

Marken-Albums,

Poesie-Bücher

empfiehlt in großer Auswahl zu sehr
billigen Preisen

Hermann Schmidt,

Hebelstraße 3 u. Sophienstraße 5.

Zur Ausschmückung

der Weihnachtsbäume

empfiehlt:

Brillantsterne,

Christbaumlocken,

Confecthalter,

Glasfrüchte,

Lichthalter,

Perlstäbchen etc.,

ferner:

Austechförmchen

für Backwerk.

Wilh. Schleichach,

Kaiserstraße 121.

Die Eisenwaarenhandlung

J. Marum,

48 Kaiserstraße 48,

empfiehlt:

Böhler's Patent-Regulirfällöfen,

Ovalöfen zu bedeutend ermäßigten Preisen,

Kohlenbehälter mit und ohne Dedel,

Fülleimer M. 2 per Stück,

Kohlenlöffel von 20-70 Pfg.,

Verdunstschalen,

Feuengerätheständer mit Garntüren,

Ofenvorsätze,

Ofenschirme,

Bügeleisen in verschiedenen Façon,

Bettflaschen von M. 2.50 an,

Waschbretter,

Eimer von M. 2.40 an,

Schlittschuhe, beste englische,

sowie **sämmtliche Küchengeräthe**
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

38.

Otto Büttner,

Hotel-Einrichtungsgeschäft,
Schützenstraße 60,

empfehlen zu **Engros-Preisen:**

Sämmtliche Fabrikate der Herren
Christoffe & Co.

Wiederversilberung
gebrauchter Artikel bei billigstem Preis.

Porzellan-Waaren
mit und ohne Decor:

Extra dicke Teller

schon von **M. 3** per Duzend an.

Platten, Suppenschüsseln, Salat-
schüsseln, Tassen, Kannen etc.

Decorirte Kaffeeservice

von **M. 8.50** an.

Toilette-Eimer

mit Einsatz und Rohrbügel in weiß u. decorirt

Waschgarnituren

groß, fünftheilig, decorirt, von **M. 7.50** an.

Heißes Wasser-Krüge.

Glas-Waaren:

Caraffen und Gläser

aller Art in feinem u. gewöhnlichem Krystall.

Punschbowlen, Etageren, Bucker-
schaalen, Dessert-Teller etc.

Bierflaschen

mit Bügelverschluß.

Flaschen

aus gewöhnlichem Glas.

Messer-Waaren

von Christian Schiefer, Solingen.

Bestecke

aller Art in Ebenholz und Imitation.

Französische Messer von Sabatier.

Rüchen-, Transchir-, Schinken-

und Knochenmesser, Cotelette-

schläger etc. 3.2.

Nussknacker,

Hut- und Mandelhacken,

Windleuchter,

Kaffeebretter,

Weinkühler,

Salatbestecke,

Salz- und Senflössel,

Zeltungshalter,

Wein- und Speisekarten,

Löffel und Gabeln

aus Zinnstahl per Duzend **M. 4.**

Kaffeelöffel

per Duzend **M. 1.80.**

Vorlegelöffel

per Stück **M. 1.25.**

Thürvorlagen.

Emaillirte Thür- und Firmaschilder

in jeder Größe und Form.

Bestes Puzpulver

für alle Metalle.

Neueste Verkorkmaschine,

wobei kein Glasbruch vorkommen kann.

Hink's Patentlampen

mit Doppelfachbrenner und
Sicherheitslöscher.
Alleinverkauf bei
F. Mayer & Co.,
Hoflieferanten

Springerlesmodel, 33.
Aussteichformen,
Mandelmühlen

empfehlen zu den billigsten Preisen

Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55, gegenüber der polytechn. Schule.

7.4. Muster-Vorzeichnungen aller Arten,
Strickereien werden geschmackvoll aus-
führt; reichhaltige Muster liegen zu Ansicht
offen.
Otto Autenrieth, Waldstr. 93, 2. Stock.

Unzerbrechliche
Gummispielwaaren
empfehlen in großer Auswahl
Meber & Kerling,
Kaiserstraße 197.

Glaechhandschuhe das Paar
zu 18 Pfg. und **Militärhand-**
schuhe zu 15 Pfg. werden schön
und geruchlos gewaschen durch den
Sophien-Frauen-Verein,
Kaiserstraße 201. 2.2.

Ballgarnituren.

2.1. Eine reiche Auswahl Ballgarnituren, von den feinsten bis zu den einfachsten, zeige
ich hiermit empfehend an.

Ältere Garnituren werden nach dem Neuesten umgebunden.
M. Räuber, Waldstraße 35.

Hutgeschäft.

Seiden, Filz und Knabenhüte,
neueste Mode, größte Auswahl, billigste Preise,
empfehlen
Wilhelm Bauer, Kaiserstraße 84.

Aug. Sonntag,

Weisswaaren- und Wäsche-
Geschäft,
Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse.

Hemden nach Maass

werden unter Garantie des guten
Passens zu ganz besonders billigen
Preisen in kürzester Frist angefertigt.

Th. Mülthaler,

Goldarbeiter,
Waldstraße 27, früher Adlerstraße,
empfehlen zu Weihnachtsgeschenken sein reichhaltiges Lager in

Gold- & Silberwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen; besonders mache auf eine Partie Silber-
schmuck aufmerksam, welche ich unter dem Fabrikpreise abgebe.
Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.

Weihnachten 1880.

Mein **Pelzwaaren-Lager** ist in Folge der sehr ungünstigen Witterung
dermaßen überhäuft, daß ich gezwungen bin, eine bedeutende

Preisermässigung

aller erdenklichen Pelzwaaren, welche bei mir nur in vollhärtiger prima Winterwaare zur
Verarbeitung kommen, eintreten zu lassen.

Mein Lager ist vorzüglich sortirt in: Bobel-, Uerz-, Marder-, Iltis-, Scunke-,
Luchs-, Affen-, Bisam-, See- und diversen schwarzen Garnituren.

Für **Herren und Knaben** in Siber, Bisam, Astrachan u. s. w. u. s. w.
Kindergarnituren in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen.

Indem ich mich wiederholt angelegentlichst empfehle, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

C. A. Zeumer, Kürschner,
121. Kaiserstraße 121.

Pariser Blumen für Jardiniere, Blumentische und Blumentöpfe sind in sehr grosser Auswahl eingetroffen bei **F. Mayer & Co.**, Hoflieferanten

Nechte Würberger Lebtuchen sind eingetroffen bei **G. Moritz, Conditior**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Als beliebte und practische **Weihnachtsgeschenke** empfehle:

Operngläser, Feldstecher, Aneroid- und Quecksilber-Barometer, Thermometer in divers. Ausstattungen, Stereoskopkasten mit Bildern, Supen und Lesegläser, Mikroskope, Brillen u. Vincenez in Gold, Silber etc., Porznetten und Lünetten, Reisphege, Physikalische Apparate und Elemente für Schüler bei äusserst billigen Preisen.

J. W. Krautinger, Mechaniker und Optiker.

Filzschuhe und Stiefel.

Eine große Parthie **Lederstiefel** in allen Sorten werden im Laden billiger verkauft wie früher auf dem Wochenmarkt. — Auch laufe ich fortwährend getragene Schuhe u. Stiefel sowie Herren- und Frauenkleider und zahle die höchsten Preise. **L. Grünbaum**, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstrasse, neben dem Reichsadler.

Spielwerke
4—200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc.

Spieldosen
2—16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biorgläser, Portemonnaies, Stühle etc., Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste empfiehlt

J. H. Heller, Bern (Schweiz.)
Nur direkter Bezug garantirt Aechtheit; fremdes Fabrikat ist jedes Werk, das nicht meinen Namen trägt. Fabrik im eigenen Hause.

100 der schönsten Werke im Betrage von 20,000 Francen kommen unter den Käufers von Spielwerken vom November bis 30. April als Prämie zur Vertheilung. Illustrirte Preislisten sende franco.

Wegen Aufgabe des Geschäfts.
Gänzlicher Ausverkauf,
passend zu **Weihnachtsgaben:**
Garnirte und ungarnte Hüte für Damen, Mädchen und Kinder, Fuß- und Regligé-Hauben, Theater-Capuchons, seidene Tücher und Schürzen, Puppenhüte, ferner **Sammt, schwarz und farbig, Gaze, Spitzen, Krausen** etc. zu sehr billigen Preisen bei **Josephine Vater, Modes**, Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Für Weihnachten
empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Gebet- und Gesangbüchern**, in einigen hundert Stücken, **Religiösen und weltlichen Bildern, Photographie- und Bilderrahmen** in Holz, Metall und Pappe, **Schreib- und Poesie-Albums, Photographie-Albums, Schreibmappen, Notizbüchern**, zu sehr billigen Preisen.

J. Dorer, Herrenstraße 30, gegenüber der kathol. Kirche.

Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
4 Friedrichsplatz 4.
Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich:
= **Pariser Kinder-Schuhwaaren** aus Filz in allen feinen Farben, mit Pelz und Astrachan besetzt, ebenso in allen Lederarten.
= **Damen-Tanzschuhe** in weiß Atlas, englisch Leder und Chevreau-Leder, nach der neuesten Pariser Mode.
= **Damen-Stiefel** in allen Lederarten.
= **Herren-Schuhwaaren** aus französischem Kalbleder, Kid- und Lackleder.
= **Knaben-Stulp- und Zugstiefel.**
= **Umtausch** nach den Feiertagen gerne gestattet.
= **Billige, jedoch feste Preise.**

Ahorn- und Nußbaumholz, fein abgezogenes, zu Laubsäge-Arbeiten,
Laubsägekästen, Laubsägebogen in Stahl und Holz,
Ausägetischen,
Drillbohrer mit Patentverschluss,
Vorlagen, sowie sämtliche Artikel zu Laubsäge-Arbeiten,
Werkzeugkästen zu herabgesetzten Preisen.
empfehle in großer Auswahl **Philipp Nagel**, Kaiserstraße 55, gegenüber der Polytechnischen Schule.

Zu passenden Weihnachts-Geschenken empfehle einige gute **Delgemälde**, welche billigst abgegeben werden, **Ovalrahmen** für Photographien jeder Größe sowie **Bilder-Rahmen** jeder Art bei billigster und reeller Bedienung.

Ph. Siegele, Vergolder,
Kronenstraße 45. 3.3.

Café Kusterer,

Weg des Ludwigsplatzes und der Karlstraße, empfiehlt von nun an vorzügliches (H. 62076a).

Freiherrl. von Seldeneck'sches Lager-Exportbier

in ganzen und halben Flaschen, und sendet dasselbe von 10 Flaschen franko in's Haus. Preis der ganzen Flasche 22 Pf., der halben 12 Pf. 10.2.

Eintracht.

Die von der Bärengeellschaft innegehabten Lokalitäten sind anderweit zu vermieten und können sogleich oder auch später bezogen werden. Nähere Auskunft ertheilt der Vorstand. 3.3.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen - Versammlung jeden Sonntag Nachmittags von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Schm., Karlsruhe, 9. Dezember. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Zur Berathung kommen die Voranschläge für das Realgymnasium und die höhere Bürgerschule für das Jahr 1881; dieselben werden gutgeheißen und Großh. Oberschulrath zur Genehmigung vorgelegt. - Mehrg. August Deunig hat um Erlaubnis zur Errichtung einer kleinen Viehschlächterei im Hause Falanenstraße Nr. 7 nachgesucht. Auf Antrag des Ortsgesundheitsraths wird das Gesuch Großh. Bezirksamt mit Empfehlung der Ablehnung vorgelegt, weil die projektierte Schlachthalle nicht verordnungsmäßig erstellt werden kann. - Das Großh. Amtsgericht theilt dem Stadtrath mit, daß das Großh. Justiz-Ministerium genehmigt habe, daß bei Lieferlegung des Neuenheimer Wasserungsgrabens Officiant beschäftigt werden. - Ein in der Schwabenstraße befindlicher Brunnen soll zur Vermeidung von Berührung von seiner jetzigen Stelle nach der gegenüberliegenden Straßenseite verlegt werden. - Der Restaurateur des Stadtparkens, Herr Göttele, hat sich schriftlich bereit erklärt, in Unterhandlungen wegen Auflösung seines Wirthschaftspachts auf 1. Mai d. J. zu treten. Auf Antrag der Stadtparkcommission soll erwideret werden, daß man hierauf nicht einzugehen gewillt sei, da man im Allgemeinen mit der Wirthschaftsführung zufrieden sei. - In Monat November werden im städt. Bierordnungsbad an Bädern verabschiedet: Douche 59, Wannenbäder 752, ruff. Dampfbäder 161, heiße Fußbäder 14, im Ganzen 986 mit einer Einnahme von 1014 M. 35 Pf. - Im gleichen Monat gaben vom Friedhof an Taren ein: für Begräbnisse außer der Reihe 935 M. 71 Pf., für Begräbnisse in der Reihe und zwar 11 Begräbnisse I. Klasse 1300 M., 12 Begräbnisse II. Klasse 1080 M., 18 Begräbnisse III. Klasse 658 M. 10 Pf., 52 Begräbnisse von Kindern 659 M. Die Zahl der verhandelten und erledigten Särgegegenstände beträgt 32.

„Ah! das ist schön!“



wird jedes Kind ausrufen, wenn es untern **Christbaum** eines unserer neuen unterhaltenden und belebenden Spiele oder Beschäftigungsmittel vorfindet. Sämmtliche **Artik. Lumberes Weihnachts-Katalogs**, den wir sowohl wie unsere Depots gern **gratis** und **franco** zusenden, sind dauerhaft und schön gearbeitet.

Central-Verlag von Unterrichts- und Beschäftigungsmaterial (Dr. Richter),
Berlin, Leipzig,
Marktgrafenstraße 77, Querstraße 8.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Rost, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und halbrunde, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kopfkissen, Strohh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücherschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. - Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Liederhalle Karlsruhe.

39. Stiftungsfest.

Montag den 13. Dezember 1880

Musikalische Abend-Unterhaltung

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht.

Unter gefälliger Mitwirkung der Grossh. Hofopernsängerin Frau Meysenheym, des Grossh. Hoforchester-Directors E. Spies und des Grossh. Hoforchesters.

Programm.

- | | | |
|---|------------------------------|----------------|
| I. | | |
| 1. Ouverture zum Drama „Rosamunde“ für Orchester | Fr. Schubert. | |
| 2. Festgesang an die Künstler, Männerchor mit Orchester | Felix Mendelssohn. | |
| 3. Arie (Pardo) aus „Titus“, gesungen von Frau Meysenheym | Mozart. | |
| 4. a. Die Lotoslilum | Männerchöre | Rob. Schumann. |
| b. Der Rose süßer Duft genügt | | Karl Reinecke. |
| 5. Romanza Andaluza für Violine, vorgetragen von Herrn Spies | | Sarasate. |
| 6. Am Rhein, Männerchor | | Max Bruch. |
| Mit diesem Liede errang die Innsbrucker Liedertafel beim Kölner Internationalen Gesangs-Wettstreit den von Sr. Königl. Hoheit dem Grossherzog von Baden gestifteten Ehrenpokal. | | |
| II. | | |
| 1. Der Morgen, Männerchor mit Orchester | Ant. Rubinstein. | |
| 2. a. Abendröthe | Reinecke. | |
| b. In der Fremde | gesungen von Frau Meysenheym | Taubert. |
| c. Liebesglück | | Karl Böttcher. |
| 3. Das Dichtergrab am Rhein, Männerchor | | Ferd. Möhring. |
| 4. Concert-Walzer für Violine und Orchester | | E. Spies. |
| Vorgetragen vom Componisten. | | |
| 5. Landsknecht, Männerchor mit Orchester | | J. Herbeck. |

Anfang 7 Uhr. - Ende 9 Uhr.

Instrumental-Berein Karlsruhe.

Wir bringen unsern verehrlichen Mitgliedern zur Kenntniss, daß das bereits angekündigte Concert für die hiesigen Armen vorerst nicht stattfindet, daß dasselbe vielmehr für unsere Vereinsmitglieder am

Mittwoch den 15. Dezember, Abends halb 8 Uhr,
im grossen Eintrachtsaale

abgehalten wird.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 15. Dezember 1880

Concert

im grossen Eintracht-Saale

unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein Helene Serger und des Cellovirtuosen Herrn Thieme aus Baden.

Programm.

- | | | |
|---|----------------|-----------|
| 1. Festmarsch für Orchester | Hoffmann. | |
| 2. Arie aus Elias | Mendelssohn. | |
| 3. Souvenir de St. Petersburg, Fantasie für Cello | Servais. | |
| 4. Mazurka für Orchester | Chopin. | |
| 5. Drei Lieder. | | |
| a. Larghetto | Mozart. | |
| b. Moment musical | Solo für Cello | Schubert. |
| 7. Zwei Sätze aus der unvollendeten Sinfonie, H-moll. | | Schubert. |

Anfang halb 8 Uhr.

Die Eintrittskarten hierzu wollen am Sonntag den 12. Dezember d. J., Vormittags von 11 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, im obern Saale der Vier Jahreszeiten (Hebelstrasse 11) in Empfang genommen werden.

Für Weihnachts-Geschenke

empfehle die soeben durch Gelegenheitskauf erhaltene Sendung leinener, halbleinener und baumwollener Artikel, bestehend in:

Betttücher-Leinen, $11\frac{1}{4}$ u. $12\frac{1}{4}$ breit, per Elle 80 und 90 Pf.,

schwerer Hausmacher per Elle 30 Pf.,

Shirting, gute Qualität, per Elle 15 Pf.,

Handtüchern (Gläsertücher) per Elle 12 Pf.,

Handtüchern, breit und in schwerster Qualität, 30 Pf.,

Servietten per Stück 40 Pf.,

Theeservietten per Stück 12 Pf.,

Tischtüchern per Stück 1 M. 20 Pf.,

Theedecken, einfarbig und bunt, per Stück 2 M., ein 3 Meter großes **Tafeltuch** und 1 Dbd. **Servietten**, rein leinen, 16 M.,

Stuhltüchen, feinen Damasten, Mull, Zwirn, englischen und Schweizer Gardinen, Pelz, Nips- und glatten Piqués, Woll- und Tricotdecken, Bettvorlagen und Läufern in schönster Auswahl,

Buckskins, $8\frac{1}{4}$ und $9\frac{1}{4}$ breit, gute Qualität, per Elle 2 M. 20 Pf.,

Buckskins, $8\frac{1}{4}$ und $9\frac{1}{4}$ breit, schwere Qualität, per Elle 3 M.

in feinsten englischer und französischer Waare.

Großer Vorrath von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Damenkleiderstoffen.

Die von meinem Vorgänger übernommenen Waaren, besonders noch in Tuchen, Buckskins, Kleiderstoffen, Cachemires etc. bestehend, werden, um vollends damit zu räumen, um die Hälfte des Kostenpreises abgegeben.

Gustav Cahnmann,

S. Guggenheim's Nachfolger,

Kaiserstrasse 22.

Gustav Cahnmann

Gustav Cahnmann

